

ster; eine Stelle, die nicht für immer in Frankreich Statt hat. Wenn kein Premier - Minister da ist, so bekommt jeder Chef der verschiedenen Departements die Befehle unmittelbar vom Könige; im entgegengesetzten Fall haben sie aber bloß mit dem Minister zu thun. Der Erzbischoff erlangte einen höhern Grad von Macht, als irgend ein Minister, seit dem Herzoge von Choiseul, gehabt hatte, und die Nation war sehr für ihn eingenommen; aber durch ein Verfahren, wovon man schwerlich einen Grund angeben kann, verscherzte er die Liebe des Volks, handelte ganz eigenmächtig, fiel in Ungnade und ward Cardinal.

Nachdem die Versammlung der Notabeln aus einander gegangen war, sandte der neue Minister die Edikte der von der Versammlung beliebten zwey neuen Auflagen den Parlamenten zur Einzeichnung zu; das Pariser Parlament aber, dem alle dergleichen Edikte zuerst vorgelegt werden müssen, antwortete: »Die Nation sey schon dermaßen mit  
»Auflagen belästigt, daß bloß von Verringerung,  
»keinesweges aber von Vermehrung derselben die  
»Rede seyn könne;« und verwarf beide Edikte.